



Stadtumbau

Neubau des Sportplatzes am Bildungscampus Schöneberger Linse



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**
von Bund, Ländern und
Gemeinden



Neubau des Sportplatzes am Bildungscampus Schöneberger Linse

Die ehemalige Teske-Schule soll mittelfristig als dreizügige Grundschule wiedereröffnet werden. Aktuell wird sie von der Volkshochschule genutzt. Der Sportplatz war sanierungsbedürftig und wurde mit Mitteln aus dem Programm Stadtumbau komplett erneuert. Er hat große Bedeutung für den Vereinssport, vor allem für den FC Internationale Berlin 1980 e.V., der sich mit Jugend- und Präventionsarbeit gegen Rassismus engagiert.

Wegen der geplanten Schulerweiterung und der schwierigen Geländesituation mit einem Höhensprung von fast zwei Metern hatte der Bezirk 2016 eine Machbarkeitsstudie für die Sportflächen in Auftrag gegeben. Kernpunkte waren die Drehung des Fußballplatzes und eine Reduzierung des Höhensprunges zwischen Sportplatz und Pausenhof. Dazu musste der alte Sportplatz zunächst zurückgebaut werden. Der Rückbau wurde Anfang 2021 abgeschlossen.

Der neue Sportbereich liegt durchschnittlich nur noch 1,2 Meter über dem Niveau des Pausenhofs und soll nach dessen Neubau über eine Terrasse und Rampen erschlossen werden.

Das Kunstrasen-Spielfeld mit Ballfangzaun nimmt auch nach der Neugestaltung die größte Fläche ein. Außerdem sind eine 75-Meter-Laufbahn und eine Weitsprunganlage entstanden. Das neue Flutlicht mit LED-Leuchten strahlt wenig Licht in die Umgebung ab. Der Kunstrasen ist mit umweltfreundlichem Kork-Sand-Gemisch verfüllt, der Unterbau besteht aus recyceltem Gummi-Granulat anstelle von Asphalt oder Beton. Zur Bewässerung und Kühlung wurde eine Sprinkleranlage eingebaut.

Das Regenwasser-Management der Sportfläche auf festem Lehmboden mit schlechten Versickerungseigenschaften wurde durch eine Drainage gelöst. Das Wasser fließt über eine ringförmige Sammelleitung zum Versickern in eine Rigole. Regenwasser wird auch in eine neue Zisterne als Speicher für die Beregnung geleitet, die einen zusätzlichen Frischwasser-Anschluss hat. Das Spielfeld ist mit Filterrinnen umrandet, die grobe Kunststoffpartikel herausfiltern. Sedimentatoren verhindern das Eindringen von Mikroplastik ins Grundwasser.

Die neuen Sportflächen auf dem Schulgelände werden seit August 2022 für den Vereinssport genutzt. Am 17. Juni 2023 wurde der Sportplatz feierlich eingeweiht.

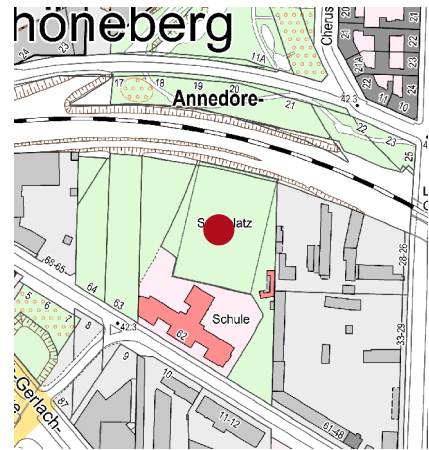
Weiterhin ist geplant, auf dem Gelände zusätzlich ein modulares Funktionsgebäude als Zwischenlösung für Umkleide-, Sanitär- und Lagermöglichkeiten zu errichten.

STUDIO RW, Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg, Fotos u. Bearbeitung: Anka Stahl
Stand: Mai 2024



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/



Adresse:

Ehemalige Teske-Schule
Ella-Barowsky-Straße 62/3 (ehem.
Tempelhofer Weg)
10829 Berlin Tempelhof-Schöneberg

Auftraggeber/Bauherr:

Bezirk Tempelhof-Schöneberg

Planung:

STUDIO RW | Ruddigkeit Wiebersinsky
Landschaftsarchitekten PartGmbH

Gesamtkosten:

2,85 Mio. EUR, davon 2,78 Mio. EUR aus
dem Programm Stadtumbau

Realisierung:

Sportflächen: 2019 bis 2022
Container: 2024



Der erneuerte Sportplatz an der ehemaligen Teske-Schule



Weitsprunganlage hinter dem Ballfangzaun des Kunstrasen-Spielfelds

